

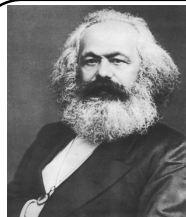
Alle reden vom Wetter. Wir nicht.

- Linke Veranstaltungsreihe -

Veranstaltungen jeweils Donnerstag, 20 Uhr, Bürgerhaus Telgte
Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

20 Jahre Tschernobyl -
Atomanlagen und
Widerstand im Münsterland

Referent: Matthias Eickhoff
(Aktionsbündnis Münsterland gegen Atomanlagen)

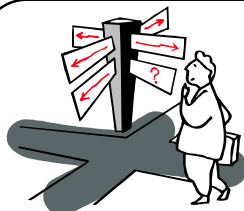


Eine Einführung -
Warum eigentlich
Kapitalismuskritik?

Referent: Nils Matzner
(JungdemokratInnen / Junge Linke Aachen)

Unschuldig eingesperrt? -
Der Abschiebeknast
in Büren

Referent: Frank Gockel
(Verein "Hilfe für Menschen in Abschiebehaft")



Podiumsdiskussion -
"Was ist links?"

mit Vertreter/innen von: attac, Grüne, Linkspartei,
Naturfreundejugend, SPD, und Telgte-Links-Ab!
Moderation und in Zusammenarbeit mit:
Friedensratschlag Telgte

eine Veranstaltungsreihe von: Telgte - Links Ab!



www.telgte-linksab.de.ms

20 Jahre Tschernobyl -

Atomanlagen und Widerstand im Münsterland

Welche Atomanlagen stehen im Münsterland? Matthias Eickhoff vom Aktionsbündnis Münsterland gegen Atomanlagen, informiert über die Urananreicherungsanlage Gronau, das Zwischenlager Ahaus und den Thorium-Hochtemperatur-Reaktor in Hamm-Uentrop. An diesen drei Beispielen kann man sehr gut die vielen Gefahren und ungelösten Probleme der Atomenergie 20 Jahre nach Tschernobyl erkennen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen auch die zahlreichen Proteste und kreativen Widerstandsaktivitäten gegen die Atomanlagen im Münsterland, mit denen die Anti-Atom-Initiativen immer wieder die sofortige Stilllegung aller Atomanlagen fordern.

Eine Einführung -

Warum eigentlich Kapitalismuskritik?

Die Debatte um Münteferings so genannte Kapitalismuskritik hat gezeigt, dass es verbreitetes Unbehagen, aber keine korrekte Vorstellung davon gibt, was eigentlich Kapitalismus ist und was eine treffende Kritik sein kann. Liegt es an multinationalen Konzernen, dass die Lohnabhängigen zu wenig bekommen oder gibt es notwendigerweise "zu wenig" Lohn? An dem Abend wird Nils Matzner von JungdemokratInnen / Junge Linke Aachen eine Einführung in emanzipatorische Kapitalismuskritik geben.

Unschuldig eingesperrt? -

Der Abschiebeknast Büren

Im nordrheinwestfälischen Büren steht der europaweit größte Abschiebeknast, der in Zukunft noch weiter ausgebaut werden soll. Mitten im Wald, möglichst weit ab von menschlicher Zivilisation, sind Menschen eingesperrt, deren Vergehen es ist, nicht den deutschen Pass zu besitzen. Frank Gockel vom Verein "Hilfe für Menschen in Abschiebehaft" gibt einen Einblick in die Situation im Abschiebeknast.

Podiumsdiskussion -

"Was ist links?"

Hat "links" abgewirtschaftet oder erleben wir eine Renaissance linker Positionen? Vieles spricht zumindest dafür, dass linke Positionen im Geflecht von Globalisierung und Sozialabbau, Privatisierung und Neoliberalismus notwendiger sind, als manch einer annimmt. Wie aber diese Positionen aussehen, ist heftig umstritten. Sind heute neue linke Positionen möglich? Diese Frage wollen wir klären mit Vertreter/innen von Attac, Bündnis 90 - Die Grünen, Linkspartei, Naturfreundejugend, SPD und Telgte-links-ab. Moderiert wird die Diskussion vom Friedensratschlag Telgte.